

Moosach - Crossläufer trotzen schlechten Bedingungen 333 Teilnehmer beim zweiten Stadion-Cross des PSV München beweisen Kampfgeist

Moosach - Cross pur gab es am Samstag, 14. Februar, beim zweiten Münchner Stadion-Cross. Der ohnehin schon selektive Kurs auf dem Vereinsgelände des PSV München wurde durch die witterungsbedingten Umstände mit Schnee und Eis noch anspruchsvoller. Dank eines enormen Kraftaktes vieler Helfer am Vortag war es gelungen, die Strecke auf dem weitläufigen Vereinsgelände in einem ausgezeichneten Zustand zu präsentieren.



Ab durch das kühle Weiß – die hartgesottenen Crossläufer ließen sich von der Witterung kaum beeinflussen. Das bewiesen die guten Resultate. Foto: VA

Auch sonst scheute man keine Kosten und Mühen, unter anderem kam die moderne Zeitmessung »bibchip« zum Einsatz, um den Teilnehmern optimale Voraussetzungen zu bieten. Neu im diesjährigen Programm war die Integration der Bayerischen Polizeimeisterschaft.

Eindrucksvolle Bilder lieferte der Elitelaufer der Männer über die Langstrecke (8.600 Meter), als 110 Läufer gleichzeitig losstürmten. Dominiert wurde dieser Lauf von Stefan Paternoster aus Passau und Heiko Middelhoff aus Ingolstadt. Beide Läufer hatten schon im Vorjahr um den Sieg gekämpft, mit dem besseren Ende für Heiko Middelhoff. Diesmal drehte Paternoster den Spieß um und nahm erfolgreich Revanche. Er siegte deutlich mit 26 Sekunden vor Middelhoff. Platz drei belegte Thomas Langer. Der Polizist aus Memmingen sicherte sich damit den Titel eines Bayerischen Polizeimeisters und gleichzeitig die Qualifikation für die Deutsche Polizeimeisterschaft in drei Wochen im Harz.

Die Mittelstrecke der Frauen sah die A-Jugendliche Sharon Müller von der LG Oberland als Siegerin. Sie bewältigte die 3.800 Meter in 14:42 Minuten. Einen deutlichen Sieg gab es auch beim Elitelaufer der Männer über 3.800 Meter durch Richard Friedrich von der LG Passau. Mit über 40 Sekunden Vorsprung verwies er Uwe Wirth aus Ingolstadt auf Platz zwei. Beim Hauptlauf der Frauen über die lange Distanz (6.200 Meter), setzte sich Melanie Hohenester von der LG Telis Finanz Regensburg frühzeitig von ihren Konkurrentinnen ab und siegte schließlich mit 14 Sekunden Vorsprung vor Barbara Stich aus Miesbach. Platz drei ging an Isabel Appelt vom Polizeipräsidium Schwaben Süd-West, die damit gleichzeitig Bayerische Polizeimeisterin wurde.

Bei der männlichen Jugend A (U 20) siegte der Lokalmatador Sebastian Deckert von der LG Stadtwerke München vor Christian Siepl aus Rosenheim. Auch in den Schülerklassen gab es auf den Strecken zwischen 900 Metern für die Jüngsten und 2.400 Metern für die A-Schüler tolle Positionskämpfe und harte Kämpfe um den Sieg.

Mit 333 gemeldeten Teilnehmern konnten die Organisatoren im Vergleich zum Vorjahr eine deutliche Steigerung verbuchen. Auch wenn nicht alle gemeldeten Läufer und Läuferinnen am Start waren – rund 50 blieben im Urlaubsverkehr stecken und verpassten den Start – war das Gesamtergebnis mehr als zufriedenstellend.

Mit der Landtagsabgeordneten der SPD, Diana Stachowitz, bekundete auch die Politik ihr Interesse an dieser Veranstaltung. Auch der PSV-Vereinspräsident Hendrik Wanger war aufmerksamer Beobachter an der Strecke.